

Schul.cloud-Netiquette

Wir kommunizieren an der GS West sehr viel und häufig über unsere Schul.cloud. Sie hilft im täglichen Miteinander und spart oft Zeit. Trotzdem wünschen wir uns Kommunikationsregeln, die gleichermaßen für Eltern und Lehrkräfte gelten.

Regel 1

Nachrichten sind kurz und bündig zu halten. Überflüssige Informationen sind zu vermeiden. Sprachnachrichten werden nur übermittelt wenn es keine andere Möglichkeit gibt.

Regel 2

Textnachrichten werden möglichst in nur einer Nachricht versendet.

Regel 3

Die Inhalte der Nachrichten sind professionell und sachlich formuliert sein. Großbuchstaben, gefetteter Text und übertriebene Zeichensetzung sind fehl am Platz.

Regel 4

Emoticons werden nur in Maßen verwendet. Nicht jede Person deutet Emoticons gleich.

Regel 5

Man sollte immer überlegen, ob Nachrichten für einen Gruppenchat geeignet sind oder lieber als PN verschickt werden sollten. Alberne Videos und Kettennachrichten gehören nicht in die Schul.cloud.

Regel 6

Nachrichten sollten innerhalb der Geschäftszeiten wenn möglich zügig beantwortet werden. In der Schul.cloud hilft es sehr, wenn alle Teilnehmer*innen die Lesebestätigung aktivieren.

Regel 7

Trotz flexibler Arbeitszeiten empfiehlt die Messenger Netiquette, Textnachrichten während der offiziellen Arbeitszeiten zu verschicken. Denn für manche Menschen ist es regelrecht ein rotes Tuch, Nachrichten am späten Abend oder am Wochenende zu erhalten. Manchmal helfen Hinweise über die Priorität wie z.B. „nicht dringend, aber wichtig“ unnötigen Druck zu vermeiden.

Regel 8

Eine Textnachricht kann lediglich gelesen und nicht durch Gestik oder Mimik unterstützt werden. Je präziser der Ausdruck, desto klarer die Kommunikation. Z.B. Sarkasmus oder scharfe Worte sind in der Regel nicht zu empfehlen, da sie missverstanden und zu einer Fehlinterpretation führen können. Ratsam ist daher, auf neutrale Formulierungen und guten Ausdruck zu setzen.

Regel 9

Folgende Regel gilt insbesondere für Lehrkräfte:

Textnachrichten stehen zwar für eine schnelle Antwort. Dennoch sollte dort stets die Grammatik und Rechtschreibung kontrolliert werden. Auch die Autokorrektur gilt es, regelmäßig zu überprüfen.

Regel 10

Eine kurze Grußformel und ein Abschiedsgruß sorgen für eine freundliche und respektvolle Atmosphäre. Schreiben Sie wechselseitig mehrere Nachrichten hintereinander (Ping-Pong-Kommunikation), können Sie darauf verzichten. Jedoch gilt es dann zu überlegen, ob ein Telefonat oder eine (virtuelle) Konferenz nicht sinnvoller wäre. Ist der Gruppenchat für ein Thema beendet, so sollte dies auch kundgetan werden. Ein „Danke schön“ für die Mithilfe/Unterstützung ist immer angebracht.

Regel 11

Achten Sie darauf, dass vertrauliche Informationen nur an berechtigte Personen weitergegeben werden und nicht für andere sichtbar sind.

Regel 12

Eine respektvolle und höfliche Wortwahl ist auch im Messenger unerlässlich. Selbst wenn Sie sich mal ärgern, lieber dreimal tief durchatmen, bevor Sie etwas schreiben, das Ihnen später leid tun könnte.